



Sammlung Theaterzettel

Zar und Zimmermann

Lortzing, Albert

1842-11-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogtl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 23. — Sonntag, den 13^{ten} November, 1842.

Czar und Zimmermann.

Komische Oper in 3 Abtheilungen. Musik von A. Lortzing.

Peter der Erste, Czar von Rußland, unter dem Namen Peter Michaelow, als Zimmergeselle	Herr Brassin.
Peter Swanow, ein junger Russe, Zimmergeselle	Herr Kreuzer.
Van Bett, Bürgermeister von Saardam	Herr Freund.
Marie, seine Nichte	Mlle. Eder.
Admiral Lesfort, russischer Gesandter	Herr Becker.
Lord Synnham, englischer Gesandter	Herr Leser.
Marquis von Chateauneuf, französischer Gesandter	Herr Härtinger.
Wittwe Browe, Zimmermeisterin	Mlle. Heid.
Ein Offizier	Herr Bundschu.
Ein Rathsbdiener	Herr Fischer.
Zimmerleute. Magistratspersonen. Einwohner von Saardam.	
Offiziere. Matrosen.	

Die Handlung ist in Saardam, im Jahr 1698.

Im III. Acte: „**Holzschubtanx**“,
arrangirt von Herrn Balletmeister Beauval.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 45 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges	1 fl. 20 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	1 fl. —
Parterre	— 48 fr.
Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Gallerie	— 18 fr.
Seitenbänke daselbst	— 12 fr.

Nach der Oper, um 10 Uhr: **Eisenbahnfahrt v. Mannheim nach Heidelberg.**

Krank: Hr. Eitel. — Hr. Braunhofer. — Mlle. Pichler. — Beurlaubt: Mad. Schön. — Mlle. Neutäufer.

Die Logen No. 16. untern Ranges und No. 20. mittleren Ranges, jede zu neun Plätzen, sind zu vermieten. Lusttragende belieben sich an Herrn Hoftheaterkassier Walther, Lit. O 3. No. 12., zu wenden.